

Unternehmensmitteilung

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf 25. Januar 2024

Ganzjahresresultate 2023

Starkes Finanzergebnis | Freier Cashflow auf Rekordniveau | Auf Kurs bei 2025 Zielen

- Verkäufe von CHF 6.9 Milliarden, ein Anstieg um 4.1% auf vergleichbarer Basis¹ und ein Rückgang von 2.8% in Schweizer Franken
- Starkes Ergebnis in wachstumsstarken Märkten mit einem Wachstum auf vergleichbarer Basis von 10.0%
- EBITDA² von CHF 1'473 Millionen und EBITDA-Marge von 21.3%, gegenüber 20.7% im Jahr 2022
- Vergleichbare EBITDA³-Marge von 22.4%, gegenüber 20.9% im Jahr 2022
- Nettogewinn von CHF 893 Millionen, eine Steigerung von 4.3% gegenüber 2022 und von 14.3% in Lokalwährungen
- Freier Cashflow⁴ in Rekordhöhe von CHF 920 Millionen, ein Zuwachs von 92% gegenüber 2022, oder 13.3% der Verkäufe
- Vorgeschlagene Dividende von CHF 68.00 pro Aktie, ein Plus von 1.5% gegenüber dem Vorjahr

“Wir sind sehr zufrieden mit unserem starken Finanzergebnis 2023, dass wir trotz des über das gesamte Jahr hinweg herausfordernden Umfelds erzielt haben. Dank unserer klar definierten strategischen Positionierung und der proaktiven Schritte, die wir unternommen haben, um uns an das allgemeine Umfeld anzupassen, konnten wir dieses im Branchenvergleich führende Ergebnis erreichen“, sagte CEO Gilles Andrier. “Wir sind in allen Bereichen unserer 2025 Strategie auf gutem Weg und werden uns weiterhin darauf konzentrieren, das Wachstum unserer Kunden mit innovativen und einzigartigen Lösungen zu unterstützen.”

Verkaufszahlen

Im Jahr 2023 verzeichnete Givaudan Gesamtverkäufe von CHF 6'915 Millionen, was gegenüber 2022 einem Anstieg von 4.1% auf vergleichbarer Basis und einem Rückgang von 2.8% in Schweizer Franken entspricht.

In einem für einige Schlüsselmärkte und Segmente nach wie vor schwierigen operativen Umfeld konnte Givaudan die gute Geschäftsdynamik beibehalten und die Projekt-Pipeline, den Geschäftsbetrieb sowie die globale Lieferkette auf einem hohen Niveau aufrechterhalten.

Zu diesem guten Wachstum trugen alle Produktsegmente und Regionen bei, wobei auf vergleichbarer Basis die wachstumsstarken Märkte um 10.0% zulegen und die reifen Märkte um 0.6% abnehmen.



Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 25. Januar 2024

Das Unternehmen führte Preiserhöhungen durch, um den Anstieg der Einstandskosten im Jahr 2023 vollständig auszugleichen.

Die Verkäufe von Riechstoffe & Schönheit betragen CHF 3'312 Millionen, ein Anstieg von 7.6% auf vergleichbarer Basis und von 1.7% in Schweizer Franken, gegenüber einem Wachstum auf vergleichbarer Basis von 5.5% im Jahr 2022.

Auf Geschäftsbereichsebene stiegen die Verkäufe von Luxusparfümerie um 14%, im Bereich Konsumgüter um 7.1%, und bei Riechstoffingredienzien und Active Beauty wurde ein Wachstum von 1.0% verzeichnet, jeweils auf vergleichbarer Basis.

Das starke Wachstum wurde durch die anhaltend hervorragende Leistung von Luxusparfümerie mit kontinuierlich hohem Neugeschäft sowie durch die Beschleunigung des Volumenwachstums in unserem Konsumgütergeschäft im zweiten Halbjahr 2023 und Preiserhöhungen in allen Geschäftsbereichen vorangetrieben.

Die ausgezeichnete Performance konnte über alle Geschäftseinheiten und Kundengruppen hinweg erzielt werden. Bei den lokalen und regionalen Kunden war die Performance besonders stark.

Geschmack & Wohlbefinden erzielte Verkäufe von CHF 3'603 Millionen, ein Anstieg von 1.1% auf vergleichbarer Basis und ein Rückgang von 6.7% in Schweizer Franken, gegenüber einem Wachstum auf vergleichbarer Basis von 5.2% im Jahr 2022.

Auf regionaler Ebene stiegen die Verkäufe auf vergleichbarer Basis in Lateinamerika um 16.8%. In Südasiens, Afrika und dem Nahen Osten stiegen sie um 13.2% und in Europa um 3.0%. Im Raum Asien-Pazifik gingen die Verkäufe auf vergleichbarer Basis um 2.6%, und in Nordamerika um 7.5% zurück.

Auf Segmentebene wurden das zweistellige Wachstum bei Snacks und das gute Wachstum bei Süsswaren durch schwächere Volumina in den anderen Segmenten Gesundheit, kulinarische Aromen und Milchprodukte ausgeglichen.

Bruttomarge

Der Bruttogewinn stieg um 3.0% von CHF 2'762 Millionen im Jahr 2022 auf CHF 2'846 Millionen im Jahr 2023, in Lokalwährungen stieg er um 11.1%. Der Verwässerungseffekt der Bruttomarge durch die Preismassnahmen zum Ausgleich der höheren Einstandskosten sowie die geringere Kostenabsorption aufgrund geringerer Volumina wurde durch Preiserhöhungen und die Massnahmen zur Margensteigerung im Rahmen des Konzernprogramms zur Leistungssteigerung im Jahr 2023 mehr als kompensiert. Infolgedessen stieg die Bruttomarge im Jahr 2023 auf 41.2%, verglichen mit 38.8% im Jahr 2022.

Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)²

Das EBITDA² betrug 2023 CHF 1'473 Millionen im Vergleich zu CHF 1'476 Millionen im Jahr 2022. In Lokalwährungen stieg das EBITDA damit um 8.8%. Die EBITDA-Marge stieg auf 21.3% im Jahr 2023, verglichen mit 20.7% im Jahr 2022. Auf vergleichbarer Basis³ lag die EBITDA-Marge im Jahr 2023 bei 22.4% gegenüber 20.9% im Jahr 2022. Einen positiven Beitrag leisteten das Konzernprogramm zur Leistungssteigerung und ein weiterhin effektives Kostenmanagement im gesamten Unternehmen.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 25. Januar 2024

Das EBITDA von Riechstoffe & Schönheit stieg auf CHF 769 Millionen im Jahr 2023 gegenüber CHF 698 Millionen im Jahr 2022. Dabei stieg die EBITDA-Marge von 21.4% im Jahr 2022 auf 23.2% im Jahr 2023. Auf vergleichbarer Basis lag die EBITDA-Marge von Riechstoffe & Schönheit im Jahr 2023 bei 24.7%, gegenüber 21.6% im Jahr 2022.

Das EBITDA von Geschmack & Wohlbefinden ging von CHF 778 Millionen im Jahr 2022 auf CHF 704 Millionen zurück, und die EBITDA-Marge sank von 20.1% im Jahr 2022 auf 19.5% im Jahr 2023. Auf vergleichbarer Basis betrug die EBITDA-Marge von Geschmack & Wohlbefinden im Jahr 2023 20.3% und war damit etwa gleichbleibend gegenüber 2022.

Betriebsgewinn

Der Betriebsgewinn belief sich auf CHF 1'116 Millionen, was gegenüber den CHF 1'112 Millionen im Jahr 2022 einer Steigerung von 0.3% entspricht. In Lokalwährungen wurde der Betriebsgewinn um 11.1% gesteigert. Die Betriebsgewinnmarge belief sich 2023 auf 16.1%, gegenüber 15.6% im Vorjahr.

Der Betriebsgewinn von Riechstoffe & Schönheit erhöhte sich von CHF 558 Millionen im Jahr 2022 auf CHF 624 Millionen im Jahr 2023. Die Betriebsgewinnmarge stieg im Jahr 2023 auf 18.8%, gegenüber 17.1% im Jahr 2022.

Bei Geschmack & Wohlbefinden sank der Betriebsgewinn von CHF 554 Millionen im Jahr 2022 auf CHF 492 Millionen im Jahr 2023. Die Betriebsgewinnmarge verringerte sich auf 13.7% im Jahr 2023, verglichen mit 14.4% im Jahr 2022.

Finanzergebnis

Die Finanzierungskosten beliefen sich 2023 auf CHF 120 Millionen gegenüber CHF 100 Millionen im Jahr 2022, was auf höhere Zinsaufwendungen im Zusammenhang mit dem Anstieg der Kreditzinsen zurückzuführen ist. Der übrige Nettofinanzaufwand betrug im Jahr 2023 CHF 7 Millionen, verglichen mit CHF 84 Millionen im Jahr 2022. Ursache für den Rückgang sind Mark-to-Market-Anpassungen bei Wertpapieren sowie gegenüber dem Vorjahr deutlich niedrigere Devisenkursverluste.

Der Ertragssteueraufwand lag bei 10% des Gewinns vor Steuern, verglichen mit 8% im Jahr 2022, wobei der Steuersatz grösstenteils auf einmalige Effekte von Steueränderungen in der Schweiz im Jahr 2023 sowie den Steuereffekt der internen Unternehmensumstrukturierung nach Übernahmen im Jahr 2022 zurückzuführen ist. Ohne diese Einmaleffekte hätte der Ertragssteueraufwand im Jahr 2023 17% und im Jahr 2022 16% betragen.

Konzerngewinn

Der Konzerngewinn belief sich im Jahr 2023 auf CHF 893 Millionen gegenüber CHF 856 Millionen im Jahr 2022, was einem Anstieg von 4.3% in Schweizer Franken und 14.3% in Lokalwährungen entspricht. Daraus resultierte eine Nettogewinnmarge von 12.9%, verglichen mit 12.0% im Jahr 2022. Der unverwässerte Gewinn pro Aktie betrug CHF 96.81, gegenüber CHF 92.83 im Vorjahreszeitraum.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 25. Januar 2024

Cashflow

Givaudan erzielte im Jahr 2023 einen Cashflow aus operativer Tätigkeit von CHF 1'373 Millionen, verglichen mit CHF 948 Millionen im Jahr 2022, was einer Steigerung von 45% gegenüber 2022 entspricht.

Das Nettobetriebskapital in Prozent der Verkäufe betrug 24.1%, verglichen mit 26.8% im Vorjahr, wobei die positiven Auswirkungen des Fokus auf die Lagerbewirtschaftung im Rahmen des Konzernprogramms zur Leistungssteigerung zu der Reduzierung beitrugen.

Die gesamten Nettoinvestitionen in Sachanlagen beliefen sich auf CHF 211 Millionen und lagen damit auf dem gleichen Niveau wie 2022.

Im Jahr 2023 wurden CHF 60 Millionen für den Erwerb immaterieller Anlagewerte aufgewendet, verglichen mit CHF 78 Millionen im Vorjahr. Dies ist auf weitere Investitionen des Unternehmens in seine digitale Roadmap sowie die Migration aller übernommenen Einheiten auf die Betriebsplattform von Givaudan zurückzuführen.

Die gesamten Nettoinvestitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte beliefen sich 2023 auf 3.9% der Verkäufe, verglichen mit 4.1% im Vorjahr.

Der Cashflow aus operativer Tätigkeit nach Nettoinvestitionen lag im Jahr 2023 bei CHF 1'102 Millionen, gegenüber CHF 659 Millionen im Jahr 2022. Der freie Cashflow⁴ im Jahr 2023 betrug CHF 920 Millionen, gegenüber CHF 479 Millionen für den Vergleichszeitraum 2022. Der freie Cashflow ausgedrückt als Prozentsatz der Verkäufe belief sich 2023 auf 13.3%, gegenüber 6.7% im Vorjahr.

Finanzlage

Die Finanzlage von Givaudan war Ende 2023 nach wie vor solide. Die Nettoverschuldung betrug im Dezember 2023 CHF 4'305 Millionen, verglichen mit CHF 4'530 Millionen im Dezember 2022. Das Verhältnis von Nettoverschuldung zu EBITDA⁵ lag bei 2.9, verglichen mit 3.7 im Juni 2023 und 3.1 im Dezember 2022.

Dividendenvorschlag

Der Verwaltungsrat wird der Generalversammlung am 21. März 2024 vorschlagen, für das Geschäftsjahr 2023 eine Bardividende in Höhe von CHF 68.00 pro Aktie auszuschütten, was einem Anstieg von 1.5% gegenüber 2022 entspricht. Seit der Börsenkotierung von Givaudan im Jahr 2000 an der Schweizer Börse ist dies die 23. Dividendenerhöhung in Folge.

Unsere mittel- und langfristigen Ziele

Im Rahmen unserer 2025 Strategie "Wachstumsfokus im Einklang mit dem Unternehmenszweck" wollen wir gemeinsam mit unseren Kunden Wachstum erzielen, indem wir inspirierende Produkte für mehr Glück und Gesundheit im Leben kreieren und Positives für Natur, Menschen und Gemeinschaften bewirken.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 25. Januar 2024

Ehrgeizige Ziele sind ein fester Bestandteil dieser Strategie, in deren Rahmen das Unternehmen ein organisches Verkaufswachstum von 4% bis 5% auf vergleichbarer Basis¹ und einen freien Cashflow⁴ von mindestens 12% anstrebt. Beide Ziele werden als Durchschnitt über den fünfjährigen Zeitraum des Strategiezyklus gemessen. Zudem beabsichtigen wir, wichtige nichtfinanzielle Ziele in den Bereichen Nachhaltigkeit, Vielfalt und Sicherheit, die im Zusammenhang mit dem Unternehmenszweck von Givaudan stehen, zu erreichen.

Unsere mutigen und ehrgeizigen langfristigen Ziele haben wir in vier Bereichen definiert: Kreationen, Natur, Menschen und Gemeinschaften. Im Rahmen dieser Ambitionen wollen wir unser Geschäft bis 2030 durch Kreationen, die zu mehr Glück und Gesundheit im Leben beitragen, verdoppeln, bis 2050 klimapositiv werden, bis 2025 im Hinblick auf Chancengleichheit zu den weltweit führenden Arbeitgebern zählen und bis 2030 alle Rohstoffe und Dienstleistungen in einer Art und Weise beschaffen, die Mensch und Umwelt schützt.

Zusatzinformationen

Auf der Generalversammlung am 21. März 2024 stellen sich alle derzeitigen Mitglieder des Verwaltungsrates zur Wiederwahl. Alle Mitglieder des Verwaltungsrates werden für eine Amtsdauer gewählt, die mit der Generalversammlung 2025 endet.

Der Geschäftsbericht 2023 kann heruntergeladen werden unter www.givaudan.com > investors > financial results > results centre: Integrierter Bericht zur Wirtschafts- und ESG-Leistung 2023; Governance-, Vergütungs- und Finanzbericht 2023.

Weitere Informationen und Abgleichungen der alternativen Leistungsmessgrössen (Alternative Performance Measures) des Konzerns finden Sie im Anhang des Finanzberichts 2023.

Am Donnerstag, dem 25. Januar 2024, wird um 15.00 Uhr (MEZ) auf www.givaudan.com eine Telefonkonferenz übertragen.

Anstehende Unternehmenstermine

Generalversammlung – 21. März 2024
Verkäufe im ersten Quartal und jährliche Investorenkonferenz – 11. April 2024
Halbjahresergebnisse – 23. Juli 2024
Halbjahreskonferenz – 28. August 2024
Verkäufe Januar bis September – 10. Oktober 2024
Investorentag – 23. bis 24. Oktober 2024

Kontakt

Claudia Pedretti, Head of Investor and Media Relations
T +41 52 354 01 32
E claudia.pedretti@givaudan.com

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 25. Januar 2024

Übersicht

Kennzahlen

Per 31. Dezember abgeschlossenes Geschäftsjahr In Millionen CHF, ausgenommen Gewinn pro Aktie	2023	2022
Konzernverkäufe	6'915	7'117
– Verkäufe Riechstoffe & Schönheit	3'312	3'256
– Verkäufe Geschmack & Wohlbefinden	3'603	3'861
Bruttogewinn	2'846	2'762
– In % der Verkäufe	41.2%	38.8%
EBITDA²	1'473	1'476
– In % der Verkäufe	21.3%	20.7%
Betriebsgewinn	1'116	1'112
– In % der Verkäufe	16.1%	15.6%
Den Anteilseignern der Muttergesellschaft zuzurechnender Konzerngewinn	893	856
– In % der Verkäufe	12.9%	12.0%
Gewinn pro Aktie – unverwässert (CHF)	96.81	92.83
Cashflow aus operativer Tätigkeit	1'373	948
– In % der Verkäufe	19.9%	13.3%
Freier Cashflow	920	479
– In % der Verkäufe	13.3%	6.7%

In Millionen CHF, ausgenommen Anzahl Mitarbeitende	31. Dezember 2023	31. Dezember 2022
– Umlaufvermögen	3'615	3'707
– Anlagevermögen	7'513	7'802
Vermögenswerte gesamt	11'128	11'509
– Kurzfristige Verbindlichkeiten	2'061	1'925
– Langfristige Verbindlichkeiten	5'069	5'347
– Eigenkapital	3'998	4'237
Verbindlichkeiten und Eigenkapital gesamt	11'128	11'509
Mitarbeiterzahl	16'263	16'676

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 25. Januar 2024

EBITDA

In Millionen CHF	2023			2022		
	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohlbefinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohlbefinden
EBITDA wie ausgewiesen	1'473	769	704	1'476	698	778
EBITDA wie ausgewiesen in %	21.3%	23.2%	19.5%	20.7%	21.4%	20.1%
– Akquisitions-, Restrukturierungs- und projektbezogene Kosten ^a	-74	-48	-26	-10	-4	-6
Vergleichbares EBITDA³	1'547	817	730	1'486	702	784
Vergleichbares EBITDA in %	22.4%	24.7%	20.3%	20.9%	21.6%	20.3%

- a. Die Akquisitions-, Restrukturierungs- und projektbezogenen Kosten von CHF 74 Millionen sind grösstenteils dem im Januar 2023 angekündigten Konzernprogramm zur Leistungssteigerung sowie Kosten im Zusammenhang mit der Optimierung der Standorte und der Untersuchung der Wettbewerbsbehörde in der Riechstoff-Branche zuzurechnen.

Verkaufszahlen – Januar bis Dezember

In Millionen CHF	2022		2023		Veränderung in %	2023		Veränderung in %
	Verkäufe wie ausgewiesen	Entwicklung LFL ¹	Verkäufe LFL ¹	LFL ¹		Auswirkung von Akquisitionen (netto)*	Währungseffekte	
Konzern	7'117	290	7'407	4.1%	16	-508	6'915	-2.8%
– Riechstoffe & Schönheit	3'256	246	3'502	7.6%	24	-214	3'312	1.7%
– Geschmack & Wohlbefinden	3'861	44	3'905	1.1%	-8	-294	3'603	-6.7%

* Auswirkung von Akquisitionen (netto)

In Millionen CHF

Akquisitionen und Veräusserungen	Verkäufe enthalten ab	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohlbefinden
Amyris	April 2023	24	24	
Nicht fortgeführtes und veräussertes Geschäft		-8		-8
Gesamt		16	24	-8

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 25. Januar 2024

Verkaufszahlen – Oktober bis Dezember (nur viertes Quartal)

In Millionen CHF	2022		2023		Veränderung in %			2023	Veränderung in %
	Verkäufe wie ausgewiesen	Entwicklung LFL ¹	Verkäufe LFL ¹	LFL ¹	Auswirkung von Akquisitionen (netto)	Währungseffekte	Verkäufe wie ausgewiesen	In CHF	
Konzern	1'658	131	1'789	7.9%	7	-146	1'650	-0.5%	
– Riechstoffe & Schönheit	767	86	853	11.2%	10	-62	801	4.5%	
– Geschmack & Wohlbefinden	891	45	936	5.0%	-3	-84	849	-4.7%	

Verkäufe Riechstoffe & Schönheit

In Millionen CHF	Umsatzwachstum 2022 LFL ¹	Umsatzwachstum 2023 LFL ¹
Luxusparfümerie	14.3%	14.0%
Konsumgüter	2.0%	7.1%
Riechstoffingredienzien und Active Beauty	10.2%	1.0%

Verkäufe Geschmack & Wohlbefinden

In Millionen CHF	Umsatzwachstum 2022 LFL ¹	Umsatzwachstum 2023 LFL ¹
Europa	11.1%	3.0%
Südasiens, Naher Osten und Afrika	17.6%	13.2%
Nordamerika	-6.4%	-7.5%
Lateinamerika	16.7%	16.8%
Asien-Pazifik	5.3%	-2.6%

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 25. Januar 2024

Entwicklung der Verkäufe nach Märkten – Januar bis Dezember

In Millionen CHF	2022		2023		Veränderung in %			2023	
	Verkäufe wie ausgewiesen	Entwicklung LFL ¹	Verkäufe LFL ¹	LFL ¹	Auswirkung von Akquisitionen (netto)	Währungseffekte	Verkäufe wie ausgewiesen	In CHF	
Wachstumsstarke Märkte	3'156	315	3'471	10.0%	1	-321	3'151	-0.1%	
Reife Märkte	3'961	-25	3'936	-0.6%	15	-187	3'764	-5.0%	

Entwicklung der Verkäufe nach Regionen – Januar bis Dezember

In Millionen CHF	2023		2022		Veränderung in %	
	Verkäufe wie ausgewiesen	Verkäufe wie ausgewiesen	Verkäufe wie ausgewiesen	Verkäufe wie ausgewiesen	LFL ¹	In CHF
LATAM	847	838	838	838	15.1%	1.1%
APAC	1'698	1'772	1'772	1'772	3.9%	-4.1%
NOAM	1'653	1'881	1'881	1'881	-6.8%	-12.1%
EAME	2'717	2'626	2'626	2'626	8.4%	3.4%

Hinweise

1. Like-for-Like (LFL, auf vergleichbarer Basis) wird definiert als: (a) Verkäufe, berechnet auf der Basis der für die Rechnungsstellung verwendeten Wechselkurse aus dem Vorjahr, und (b) ohne die Verkäufe der übernommenen Unternehmen in der Zeitspanne von deren Akquisition bis zum Ende der Berichtsperiode (bis zu zwölf Monate nach dem Zeitpunkt ihrer Akquisition) und (c) ohne die Verkäufe der veräusserten Unternehmen in der Zeitspanne von ihrer Veräusserung bis zum Ende der entsprechenden vorherigen Vergleichsperiode.
2. EBITDA steht für Earnings Before Interest (and other financial income [expense], net), Tax, Depreciation and Amortisation = Gewinn vor Zinsen (und sonstigem finanziellem Einkommen und Aufwand), Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Dies entspricht dem Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Amortisationen sowie der Wertminderung langlebiger Vermögensgegenstände.
3. Das vergleichbare EBITDA ist das ausgewiesene EBITDA, das um wesentliche einmalige Posten bereinigt wurde, die sich auf das Verständnis der zugrundeliegenden normalen Geschäftstätigkeit auswirken.
4. Beim freien Cashflow (Free Cash Flow, FCF) handelt es sich um den Cashflow aus operativer Tätigkeit nach Nettoinvestitionen, Zins- und Leasingzahlungen sowie Kauf und Verkauf von eigenen Eigenkapitalinstrumenten.
5. Das Verhältnis der Nettoverschuldung zum EBITDA wird wie folgt definiert:
 - Die Nettoverschuldung ergibt sich aus der Gesamtsumme der konsolidierten kurzfristigen und langfristigen Verbindlichkeiten abzüglich flüssiger Mittel.
 - EBITDA steht für Earnings Before Interest (and other financial income [expense], net), Tax, Depreciation and Amortisation = Gewinn vor Zinsen (und sonstigem finanziellem Einkommen und Aufwand), Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Dies entspricht dem Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Amortisationen sowie der Wertminderung langlebiger Vermögensgegenstände.